

Lilli König und Lukas Klimt sind Vereinsmeister des SV Friedrichshafen

Unter strengen Hygieneauflagen richtete der SVF am vergangenen Samstag im Häfler Sportbad die alljährlichen Vereinsmeisterschaften aus. Leider durften diesmal keine Zuschauer dabei sein und die Anzahl der anwesenden Eltern wurde stark eingeschränkt.

65 aktive Teilnehmer absolvierten über 250 Starts in ca. 4 Stunden und hatten dadurch ein sehr straffes Programm.



Foto (von links): Corbinian Thelemann (Silber), Aliena Knecht (Silber), Lilli König (Gold), Lukas Klimt (Gold), Hannah Satow (Bronze), Marcel Poness (Bronze).

Bei den Damen siegte verdient Allrounderin Lilli König (Jg. 02) durch die Addition der Gesamtpunktzahl der 5 Starts (Lagen/Brust/Schmetterling/Rücken und Freistil) vor Aliena Knecht (Jg. 03) und Hannah Satow (Jg. 03). Durch eine gleichmäßig sehr gute Leistung konnte Lilli mit 2007 Punkten vor Aliena mit 1834 Punkten und Hannah mit 1724 Punkten den Siegerpokal mit nach Hause nehmen.

Bei den Herren gewann den Siegerpokal Schmetterlingsspezialist Lukas Klimt (Jg. 04) mit 2186 Punkten vor Masterschwimmer Corbinian Thelemann (Jg. 92) der 1936 Punkte erreichte. Freistil- und Brustschwimmer Marcel Poness (Jg. 06) erreichte mit 1916 Punkten äußerst knapp dahinter Platz drei.

Lukas Klimt schaffte zusätzlich als erst dritter Schwimmer des SVF mit einer Zeit von 00:59,33 Minuten die 100m Schmetterling unter einer Minute und hat damit einen neuen Jahrgangsrekord erzielt.

Marcel Poness schwamm in einem spannenden Duell erstmals die 100m Freistil mit 00:59,89 unter einer Minute und erreichte zudem in 100m Brust mit 01:13,29 einen neuen Jahrgangsrekord.

Für den Nachwuchs 2010 und jünger wurde der kindgerechte Wettkampf mit drei 50m Strecken (50m Beine mit Brett, 50m mit Flossen und 50m Freistil) durchgeführt.

Bei den Mädchen siegten als beste Nachwuchsschwimmerinnen Mirka Szilovics (Jg. 10) vor Lina Seidler und Clea Yakaria (beide Jg. 11).

Bei den Jungs ging es bis zur letzten 50m Strecke sehr eng zu. Letztendlich siegte Max Fuhrmann mit nur 2 Punkten Vorsprung vor Kalle Bendel und Freddy Tischer (alle drei Jg. 10).

Die jüngste Teilnehmerin Mia Lenhof schwamm mit ihren 5 Jahren das erste Mal einen Wettkampf und siegte in Ihrer Altersklasse. Tim Fuhrmann (Jg. 14) war bei den Jungs der jüngste Schwimmer und konnte auch eine Goldmedaille mit nach Hause nehmen.

Viele weitere Kinder bekamen Medaillen in ihrem Jahrgang, die Sie stolz präsentieren konnten.

Mit Freude sehen wir, dass der Nachwuchs gesichert ist, auch wenn momentan wegen COVID-19 keine Neuaufnahmen im Schwimmverein möglich sind.

Alles in allem war es wieder ein sehr schöner Wettkampf, und die Kinder und Jugendlichen konnten ihre Leistungen zeigen, auch wenn durch die aktuelle Situation die Trainingsbedingungen sehr stark eingeschränkt und auch lange Zeit das Training nicht möglich war.

Danken wollen wir den Verantwortlichen und dem Personal des Sportbades, die uns bei diesem Wettkampf hervorragend unterstützt haben. Ein großes Lob und vielen Dank auch an unsere ehrenamtlichen Trainer/innen und Kampfrichter, die uns an den Vereinsmeisterschaften, bei externen Wettkämpfen und im Training sehr unterstützen.